

SCHACH

Müller-Clostermann mit 69 Jahren gestorben



Bruno Müller-Clostermann

Die Essener Schachspieler haben einen ihrer profiliertesten Vertreter verloren: Prof. Dr. Bruno Müller-Clostermann ist nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 69 Jahren

verstorben. Der emeritierte Professor für Wirtschaftsinformatik an der Universität Duisburg/Essen fand erst am Ende seiner beruflich aktiven Lebensphase zu seiner „Jugendliebe“, dem Schachspiel, zurück, wo der ehemalige badische Jugend- und Pokalmeister schnell wieder an frühere Erfolge anknüpfte: 2012 wurde er NRW-Seniorenmeister. 2017/18 war er mit acht Punkten aus neun Partien erfolgreichster Spieler der Verbandsliga. Von 2012 bis Februar 2019 war er 2. Vorsitzender bei SF Katernberg. Bundesweit wurde Müller-Clostermann für seine fundierte Berichterstattung über das Seniorenschach geschätzt. F.: V.BORN